Augsburg: 14-16. Oktober 1983 = Augsburg, du 11 au 16 octobre 1983

Autor(en): Hächler, Peter

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art

Band (Jahr): - (1983)

Heft 5-6

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-626771

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Von der Hilfe zur Selbsthilfe

Augsburg, 14.-16. Oktober 1983

Auf Einladung des Bundesverbandes bildender Künstler der BRD nahm eine Delegation des Z.V. der GSMBA (Hächler, Gasser) an dessen Delegiertenversammlung in Augsburg teil. Ebenfalls Gäste des BBK waren Vertreter der Künstlerorganisationen aus Österreich, England, DDR, UdSSR und Bulgarien.

Der BBK ist in seiner Struktur, mit seinen autonomen Ländersektionen, der GSMBA nicht unähnlich, ähnlich den unseren sind aber auch viele der an der D. V. diskutierten Probleme und Anliegen.

Besonderes Anliegen des BBK ist es, den freundschaftlichen und künstlerischen Kontakt und Austausch mit den Künstlerorganisationen anderer Länder zu fördern. Diesbezügliche Verträge wurden bis jetzt abgeschlossen mit den Verbänden von Österreich, Bulgarien und UdSSR.

Der BBK Bundesvorstand, wie auch, unabhängig davon, die Sektion Baden-Würtemberg sind mit dem Vorschlag an uns herangetreten über Austauschmöglichkeiten Gespräche zu führen.

Auch mit den österreichischen Vertretern haben sich ähnliche Perspektiven ergeben. Der Z. V. steht diesen Kontakten sehr positiv gegenüber.

Schwerpunkte der Tagung waren eine eindrucksvolle Debatte mit den kulturpolitischen Sprechern der drei Bundestagsfraktionen und ein rauschendes Fest im Keller des imposanten Rathauses der Fuggerstadt. Koordoniert mit der Tagung war eine Ausstellung des Kunstvereins: « Deutsche Bildhauer der Gegenwart ».

Für die grosszügige und aufmerksame Gastfreundschaft der deutschen Kollegen sei auch an dieser Stelle gedankt. Wir hoffen Gelegenheit zu haben, sie zu erwidern.

Peter HÄCHLER

Augsburg, du 11 au 16 octobre 1983

A l'invitation du «Bundesverband bildender Künstler» de l'Allemagne fédérale, une délégation du comité central (Hächler, Gasser) a assisté à l'assemblée des délégués qui s'est tenue à Augsburg. Parmi les autres invités, on notait des représentants des organisations d'artistes d'Autriche, d'Angleterre, d'Allemagne de l'Est, d'URSS et de Bulgarie.



Le BBK est organisé comme chez nous avec ses sections régionales. Les problèmes discutés à l'assemblée des délégués sont également semblables aux nôtres

Un des vœux les plus chers du BBK consiste à accentuer des contacts amicaux et de favoriser des échanges avec des organisations d'artistes étrangers. Des accords dans ce sens ont déjà été conclus avec les associations d'Autriche, de Bulgarie et de l'URSS.

Le comité du BBK de même que la section Baden-Würtemberg, indépendamment, ont proposé d'examiner les possibilités d'échange entre nos organisations respectives. Des représentants de l'Autriche nous ont soumis des propositions analogues. Le comité central prend acte de ces contacts avec un vif intérêt et souhaite qu'ils puissent se concrétiser.

Les points de chute de cette session : les discours impressionnants des portes-parole de la politique culturelle des trois fractions du Bundestag et une fête palpitante dans les caves de l'Hôtel de Ville des «Fugger».

En relation avec la session, une exposition du Kunstverein intitulée «Les sculpteurs allemands du présent » était organisée à Augsburg.

Un grand merci à nos collègues allemands pour leur hospitalité et leur amitié. Nous espérons trouver prochainement l'occasion pour en faire de même.

Von links nach rechts: BBK-Vorstand: Dr. Ursula Cramer; Gerhard Pfennig, Bundesgeschäftsführer; Otto Dressler, neu gewählter Bundesvorsitzender; Anatol Buchholtz, nach zwölfjähriger Amtszeit als Bundesvorsitzender zurückgetreten, weiterhin im Vorstand; Dierk Engelken und Dieter Ruckhaberle.



Peter HÄCHLER | Kunst im deutschen öffentlichen Raum..